

Neues Umschlagzentrum für Flüssigchemikalien

Im Herzen der Metropolregion Nürnberg hat CSC Jäkelchemie ein neues Umschlagzentrum für Flüssigchemikalien eingeweiht. Perfekt logistisch vernetzt, bietet der Neubau erweiterte Kapazitäten bei Tanklager und Abfüllungen mit neuesten Anlagen für die Zubereitung individueller Mischungen. Dabei gelten höchste Qualitäts-, Sicherheits- und Hygienestandards bis hin zur Lebensmittelchemie. 11 Mio. € wurden in die neue Halle mit Lager- und Abfüllbereichen investiert. Die Abfüllanlagen für Säuren und Laugen konnten bereits nach 17 Monaten Bauzeit den Betrieb aufnehmen, später folgte die Abfüllanlage für Lebensmittelzusatzstoffe. Das Gebäude besteht aus einem individuell für die speziellen Anforderungen der Produkte erstellten Abfüll- und Mischbetrieb mit 43 Lagertanks à 30.000 l sowie einer anschließenden Lagerhalle für die Einlagerung der fertigen Gebinde.



In die Konzeption des Abfüll- und Mischbetriebs sind Jahrzehnte an eigener Erfahrung und den Erkenntnissen aus den technischen Arbeitskreisen der Branche mit eingeflossen.

Fünf Mischanlagen und eine VE-Wasser-Anlage ermöglichen die Erstellung von Verdünnungen, Zubereitungen und Feststofflösungen. In den hochmodernen Abfüllbereichen können Tankwagen und Gebinde direkt

auf geeichten Waagen unter Einsatz einer vollautomatischen Prozesssteuerung abgefüllt werden.

Dies ermöglicht eine auftragsbezogene Abfüllung und setzt neue Maßstäbe für Umweltschutz und Sicherheit. Die Arbeitsbedingungen an den Abfüllanlagen wurden deutlich verbessert.

Lebensmittelzusatzstoffe und Produkte, die gemäß der United States Pharmacopeial Conven-

tion (USP) gehandelt werden, können in eigens dafür abgetrennten Bereichen gelagert, abgefüllt oder gemischt werden. Dieser Abfüllbereich erfüllt alle Anforderungen gemäß den europäischen und deutschen Normen sowie alle Vorgaben der Hersteller. Dies gilt auch für die Transporttanks und Gebinde, welche bis zum Endkunden genauestens verfolgt werden können.

Eine weitere Zertifizierung für diesen Bereich gemäß HAC-CP und ISO 22000 ist jüngst erfolgt. Die Gebäude wurden mit einer umfangreichen Umwelttechnik ausgestattet, um die Reinhaltung von Luft, Wasser und Boden stets zu gewährleisten. Zudem wurde die Lagerhalle energietechnisch optimiert und mit einer Wärmepumpe ausgestattet, welche die notwendige Heizung für frostempfindliche Produkte mit dem geringst möglichen Aufwand an Energie ermöglicht.

Die Beteiligung an freiwilligen Initiativen wie dem Responsible-Care-Programm des Verbands Chemiehandel oder dem Umweltpakt Bayern verdeutlicht den hohen Stellenwert von Umweltschutz und Sicherheit im Unternehmen. Dies wird durch die Ergebnisse der Audits und Assessments gem. ISO 9000, 14000, SQAS/ESAD II sowie 22.000 (Lebensmittelsicherheit) usw. auch belegt.

Mit der Fertigstellung des Neubaus entstand einer der modernsten Abfüllbetriebe im Chemiehandel in Deutschland, der eine zuverlässige Versorgung der Metropolregion Nürnberg und darüber hinaus gewährleisten kann.

■ Kontakt:
Robert Späth, Geschäftsführer
CSC Jäkelchemie GmbH & Co. KG
Tel.: 0911/32646-0
www.csc-jaekle.de